

 **MY ACCOUNT**
SWAROVSKIOPTIK.COM



https://swarop.tk/product_registration

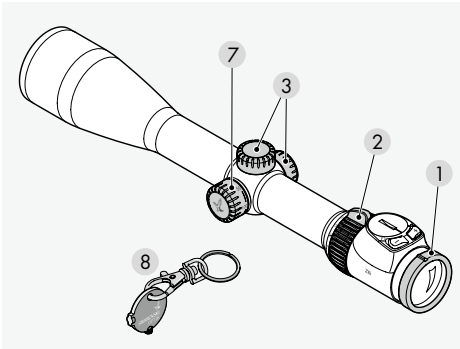
RUNDUM GUT BERATEN

Brauchen Sie Hilfe bei der Einstellung, Bedienung oder Wartung unserer Produkte? Online finden Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen. Besuchen Sie uns auf [MYSERVICE.SWAROVSKIOPTIK.COM](https://myservice.swarovskioptik.com)

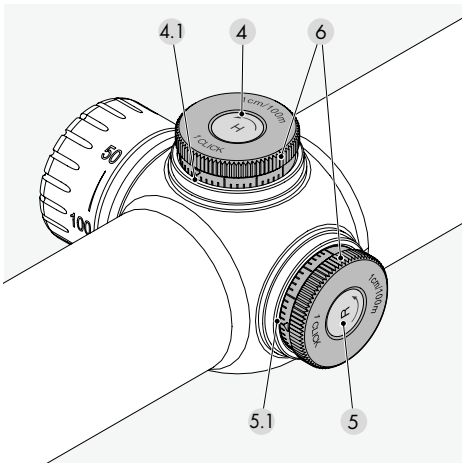


VIELEN DANK, DASS SIE SICH FÜR DIESES SWAROVSKI OPTIK PRODUKT ENTSCHIEDEN HABEN. BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN IHREN FACHHÄNDLER ODER KONTAKTIEREN SIE UNS DIREKT UNTER [SWAROVSKIOPTIK.COM](https://swarovskioptik.com).

1. ÜBERBLICK



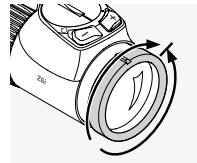
- 1 Dioptrienausgleich
- 2 Vergrößerungsstellring
- 3 Schraubendeckel
- 4 Höhenverstellung
- 4.1 Indexgravur
- 5 Seitenverstellung
- 5.1 Indexgravur
- 6 Rändelring
- 7 Parallaxeturm (modellabhängig)
- 8 Münzschlüssel



2. BEDIENUNG

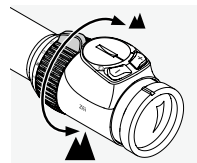
2.1 EINSTELLUNG DER BILDSCHÄRFE

Ihre individuelle Einstellung für die beste Schärfe des Absehens erreichen Sie durch einfaches Drehen des Dioptrienstellrings.



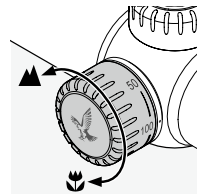
Drehen Sie erst den Dioptrienstellung ganz nach links (gegen den Uhrzeigersinn) und dann nach rechts, bis das Absehen die optimale Schärfe zeigt.

2.2 DAS WECHSELN DER VERGRÖßERUNG



Durch Drehen des Vergrößerungsstellrings um bis zu 160° können Sie die gewünschte Vergrößerung stufenlos einstellen.

2.3 BEDIENUNG DES PARALLAXETURMS (MODELLABHÄNGIG)

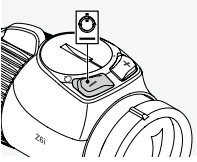


Mit dem Parallaxeturm können Sie die optimale Schärfe für jede Zielentfernung einstellen und Zielfehler durch Parallaxe vermeiden.

Die Zielentfernungen sind am Parallaxeturm von 50 m bis ∞ beschriftet. Drehen Sie den Parallaxeturm in die Position, bis die gewünschte Entfernung mit der Indexgravur übereinstimmt. Zusätzlich bietet Ihnen der Parallaxeturm eine Rastung bei 100 m. Somit können Sie – vor allem in der Dämmerung – diese Position erfüllen.

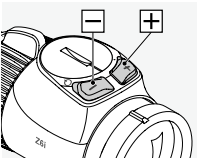
2.5 BETRIEBUNG DER ABSEHENSBELEUCHTUNG

1. Schalter AN/AUS



Um die Fadenkreuzbeleuchtung einzuschalten, drücken Sie die Minustaste (linke Taste) für eine halbe Sekunde.

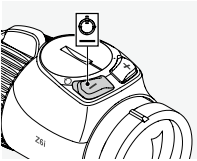
2. Helligkeitsregelung



Sobald die Absehenbeleuchtung eingeschaltet ist, können Sie die Helligkeit nun mit den +/- Tasten anpassen und aus 15 Helligkeitsstufen die gewünschte Einstellung auswählen.

Feineinstellungen können Sie durch einmaliges Drücken der Tasten (Einzelimpuls) vornehmen.

3. Ausschalten



Um die Fadenkreuzbeleuchtung auszuschalten, drücken Sie die Minustaste (linke Taste) für eine Sekunde.

4. Speicherfunktion

Beim erneuten Einschalten wird die zuletzt eingestellte Helligkeitsstufe für TAG oder NACHT automatisch adäquat aufgerufen.

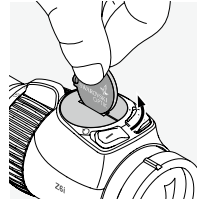
5. Automatische Abschaltfunktion

Wird in einem Zeitraum von 3 Stunden keine Helligkeitsverstellung durchgeführt, schaltet die Absehenbeleuchtung automatisch ab.

6. Batterie-Ladezustandsanzeige

Beginnt das beleuchtete Absehen zu blinken, ist ein baldiger Batteriewechsel notwendig. Die Restbetriebsdauer beträgt je nach Helligkeitseinstellung und Umgebungstemperatur noch einige Stunden.

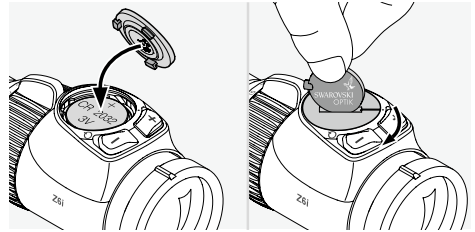
7. Wechseln der Batterie



- Schalten Sie die Absehenbeleuchtung aus.
- Schrauben Sie den Batteriefachdeckel mit dem beiliegenden Münzföhrer gegen den Uhrzeigersinn auf. Nach einer Vierteldrehung hebt sich der Deckel

aus seiner Halterung und lässt sich leicht abnehmen.

- Entnehmen Sie die alte Batterie.
- Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterie (Typ CR 2032) darauf, dass die mit „+“ gekennzeichnete Seite nach oben zeigt.
- Setzen Sie den Batteriefachdeckel an den beiden Markierungen (Schlitz außen am Deckel, Punkt am Zielfernrohr) wieder auf und schließen Sie ihn anschließend mit einer Vierteldrehung im Uhrzeigersinn.



Batterien



Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Aus diesem Grund sind Sie zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet. Diese können Sie in unmittelbarer Nähe (z.B. im Handel oder in kommunalen Sammelstellen) unentgeltlich entsorgen. Batterien sind mit einer durchgekreuzten Mülltonne sowie dem chemischen Symbol des Schadstoffes gekennzeichnet, nämlich „Cd“ für Cadmium, „Hg“ für Quecksilber und „Pb“ für Blei. Schützen Sie mit uns unsere Umwelt vor schädlichen Belastungen.

Hinweis:

Beim Batteriewechsel geht der zuletzt gespeicherte Helligkeitswert verloren. Nach dem Einschalten startet die Beleuchtungseinheit in der mittleren Helligkeitsstufe im Tagbereich.

8. Betriebsdauer der Batterie

Siehe technisches Datenblatt:

https://swarop.tk/z6i_technicaldata

3. EINSCHIESSEN

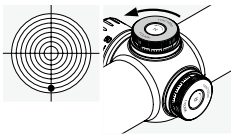
3.1 DIE JUSTIERUNG DES ZIELFERNROHRS ZUR WAFFE

Wenn die Treffpunktlage vom Zielpunkt abweicht, kann dies durch die Höhen- bzw. Seitenverstellung des Zielfernrohrs sehr einfach und präzise korrigiert werden.

Dabei bleibt der Mittelpunkt des Absehens gegenüber dem Sehfeldrand immer im Zentrum.

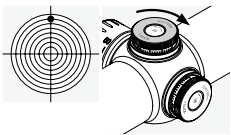
Zur Justierung schrauben Sie den Schraubdeckel der Höhen- und Seitenverstellung ab.

Die Korrektur beim Tiefschuss



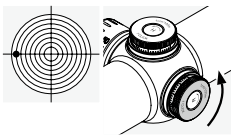
Drehen Sie den äußeren Rändelring der Höhenverstellung in Pfeilrichtung H - gegen den Uhrzeigersinn.

Die Korrektur beim Hochschuss



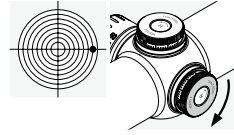
Drehen Sie den äußeren Rändelring der Höhenverstellung entgegen der Pfeilrichtung H - im Uhrzeigersinn.

Die Korrektur beim Linksschuss



Drehen Sie den äußeren Rändelring der Seitenverstellung in Pfeilrichtung R - gegen den Uhrzeigersinn.

Die Korrektur beim Rechtsschuss

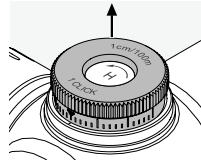


Drehen Sie den äußeren Rändelring der Seitenverstellung entgegen der Pfeilrichtung R - im Uhrzeigersinn.

Die Treffpunkt Korrektur je Klick entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt oder der Beschriftung an der Höhen- bzw. Seitenverstellung Ihres Zielfernrohrs.

3.2 DIE NULLPUNKTJUSTIERUNG

Nachdem Sie das Zielfernrohr zur Waffe justiert haben, können Sie nun diese Grundeinstellung festhalten. Die entsprechende Skala befindet sich jeweils am Rändelring der Höhen- bzw. Seitenverstellung.



1. Heben Sie den äußeren Rändelring an, der in dieser Stellung gehalten und dann entsprechend gedreht werden muss. Er bleibt nicht selbstständig

in dieser angehobenen Position.

In dieser Stellung wird beim Verdrehen des Rändelrings das Absehen nicht verstellt.

2. Bringen Sie dann den Nullpunkt der Skala durch Drehen des Rändelrings mit der Indexgravur auf dem Zielfernrohr zur Deckung.

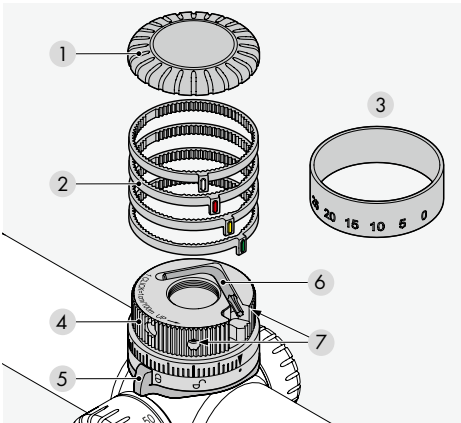
3. Durch einfaches Loslassen werden Absehensverstellung und Rändelring wieder gekoppelt. Ihre individuelle Zielpunkteinstellung ist nun präzise als Nullpunkt justiert.

4. BALLISTIKTURM

4.1 EINFÜHRUNG

- Sie können Ihren Ballistikurm in nur wenigen einfachen Schritten aufstellen, anvisieren und konfigurieren.
- Mit dem SWAROVSKI OPTIK Ballistikprogramm sowie der SWAROVSKI OPTIK Hunting App können Sie die Werte (Anzahl der Klicks) für Ihre gewünschten Distanzen berechnen.

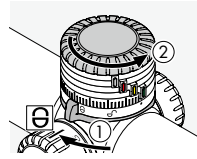
4.2 ÜBERBLICK



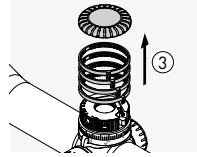
- 1 Verschlusskappe
- 2 Farbige Distanzringe (4x)
- 3 Skalening
- 4 Trägerhülse
- 5 Turm Sperre
- 6 Montagewerkzeug
- 7 Stellschrauben (2x)

4.3 EINSCHIESSEN DES ZIELFERNROHRS MIT BALLISTISCHEM TURM

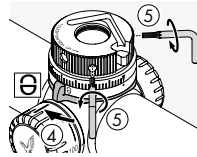
Um ein Zielfernrohr zum ersten Mal einzuschießen, können Sie die Anweisungen in Abschnitt 3.1 befolgen. Bei bereits eingeschossenen Zielfernrohren, bei denen der Nullanschlag zurückgesetzt wurde, muss der Ballistikurm vor dem Einschießen des Zielfernrohrs auf seine Mittelstellung eingestellt werden.



Aktivieren Sie die Turmverriegelung, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen, und schrauben Sie die Abdeckkappe ab.



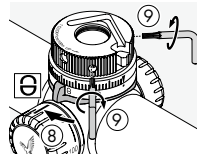
Entfernen Sie die 4 Distanzringe / Skalening-Ring.



Lösen Sie mit dem Einbauwerkzeug die beiden Stellschrauben an der integrierten Trägerhülse durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn, so dass sich die Trägerhülse ohne Verstellung des Zielfernrohrs drehen lässt (Leerklicks). Die Schrauben sollten nur so weit gelockert werden, dass sich die Kupplung frei drehen lässt.



Lösen Sie die Turmsicherung, indem Sie sie im Gegenuhrzeigersinn drehen. Drehen Sie die Trägerhülse eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.

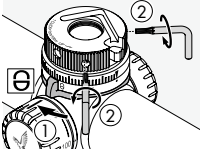


Die Turmsicherung durch Drehen im Uhrzeigersinn wieder einrasten. Ziehen Sie mit dem Einbauwerkzeug die beiden Stellschrauben an der integrierten Kupplung an, damit der Auftreffpunkt eingestellt werden kann. Diese Schrauben sollten nur handfest angezogen werden, um eine Beschädigung der Verbindung zu vermeiden.

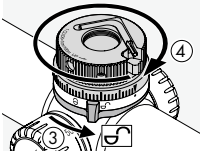
Die Turmsicherung kann durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn gelöst werden. Das Zielfernrohr kann nun gemäß den Anweisungen in Abschnitt 3.1 eingestellt werden.

4.4 EINSTELLUNG DES NULLANSCHLAGS

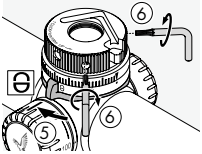
Nachdem das Zielfernrohr, wie in Abschnitt 4.3 gezeigt, auf die gewählte Entfernung eingestellt wurde, ist es notwendig, den integrierten Nullanschlag einzustellen.



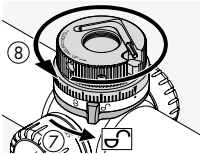
Verriegeln Sie die Turmsicherung durch Drehen des Sperrmechanismus im Uhrzeigersinn und lösen Sie mit dem Einbauwerkzeug die beiden Gewindestifte an der integrierten Trägerhülse, um ein Drehen der Kupplung ohne Verstellen des Zielfernrohrs zu ermöglichen.



Lösen Sie die Turmsicherung durch Drehen des Verriegelungsmechanismus gegen den Uhrzeigersinn und drehen Sie dann die Trägerhülse im Uhrzeigersinn bis zum Nullanschlag.

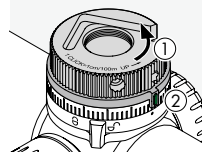


Setzen Sie die Turmsicherung wieder ein, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen, und ziehen Sie die Stellschrauben wieder an. Diese Schrauben sollten nur handfest angezogen werden, um eine Beschädigung der Verbindung zu vermeiden. Sie haben nun Ihren gewünschten Nullbereich eingestellt.

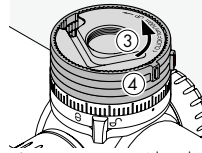


Nachdem Sie die Turmsperre durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn gelöst haben, sollten Sie den gesamten Verstellbereich durch Drehen des Turms gegen den Uhrzeigersinn überprüfen. Sollte der volle Verstellbereich nicht zur Verfügung stehen, könnte dies ein Hinweis auf ein Ausrichtungsproblem zwischen Zielfernrohr und Lauf aufgrund des Montagesystems sein. Bitte kontaktieren Sie uns unter customerservicer@swarovskioptik.com.

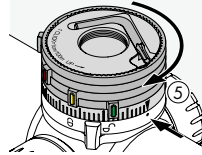
4.5 EINSTELLUNG DER ABSTANDSRINGE



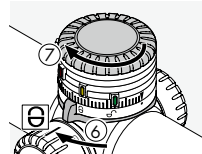
In den vorangegangenen Schritten wurde die erste Nulldistanz eingestellt. In diesem Abschnitt können die vier zusätzlichen farbigen Entfernungsringe eingestellt werden, um vier zusätzliche Treffpunkte auf der Distanz zu erhalten. Sobald diese Ringe eingestellt sind, können Sie Ihren Ballistikurm einfach auf den entsprechenden Referenzpunkt Ihres Ziels drehen, Ihren Schuss abgeben und Ihren Ballistikurm auf die voreingestellte Nullstellung zurückstellen. Diese Entfernung sollte mit einem Laserentfernungsmesser genau gemessen werden, um sicherzustellen, dass der richtige Entfernungsring ausgewählt wurde.



Die dritte (gelber Entfernungsring), vierte (roter Entfernungsring) und fünfte (weißer Entfernungsring) Entfernungsbestimmung erfolgt auf die gleiche Weise wie in Abschnitt 3.



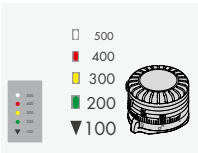
Wenn alle vier Ringe an den entsprechenden Positionen angebracht sind, drehen Sie den gesamten Turm im Uhrzeigersinn, bis der Nullanschlag erreicht ist.



Verriegeln Sie den Turm wieder, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen, und bringen Sie die Kappe wieder an.

Unter BALLISTICPROGRAMS.SWAROVSKIOPTIK.COM haben Sie auch die Möglichkeit, sich mit Hilfe einer 3D-Animation durch die einzelnen Montageschritte Ihres Ballistikturms führen zu lassen.

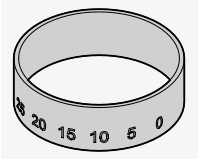
Um einen genauen Zielpunkt zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, die tatsächliche Mündungsgeschwindigkeit aus Ihrem Lauf mit der gewünschten Ladung zu messen. Zusätzlich sollten alle Entfernungen im Gelände mit einem Laser-Entfernungsmesser genau gemessen werden.



Praktischer Tipp: Schreiben Sie Ihre persönlichen Entfernungen auf einen der mitgelieferten Aufkleber. Sie können sie überall dort anbringen, wo Sie es wünschen -

und Sie werden Ihr Ziel sicher schneller treffen.

4.7 PBR – PERSONALISIERTER BALLISTISCHER RING



SWAROVSKI OPTIK hat für alle Z6i Zielfernrohre, die mit einem Ballistikurm ausgestattet sind, den PBR Personalisierter Ballistikring entwickelt. Der PBR Personalisierter Ballistikring

macht das Schießen auf weite Distanzen noch einfacher.



BALLISTICPROGRAMS.
SWAROVSKIOPTIK.COM

GARANTIE

Mit diesem SWAROVSKI OPTIK Produkt haben Sie ein hochwertiges Qualitätserzeugnis erworben, für das wir weltweit gültige Garantie- und Kulanzleistungen gewähren. Für nähere Informationen dazu gehen Sie bitte auf: https://swarop.tk/riflescopes_warranty



TECHNISCHE DATEN

Alle technischen Daten zu Ihrem Produkt finden Sie unter: https://swarop.tk/z6i_technicaldata



Alle Angaben sind typische Werte.

Änderungen in Ausführung und Lieferung sowie Druckfehler sind vorbehalten.

 **MY ACCOUNT**
SWAROVSKIOPTIK.COM



https://swarop.tk/product_registration

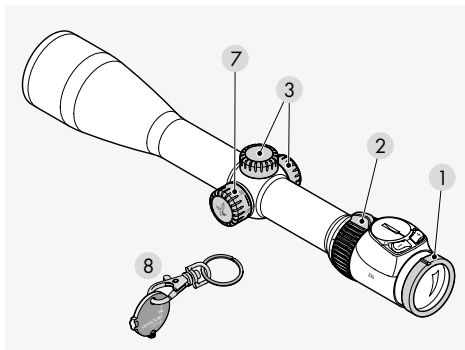
ALL-ROUND GOOD ADVICE

Do you need help with setting, operating or maintaining our products? You can find answers to the most important questions online. Visit us at [MYSERVICE.SWAROVSKIOPTIK.COM](https://myservice.swarovskioptik.com)

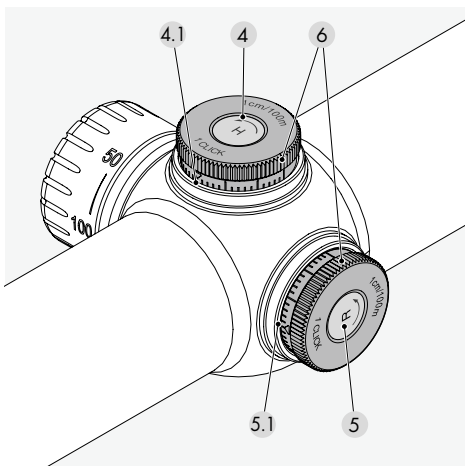


WE THANK YOU FOR
CHOOSING THIS
PRODUCT FROM
SWAROVSKI OPTIK.
IF YOU HAVE ANY
QUESTIONS, PLEASE
CONSULT YOUR
SPECIALIST DEALER OR
CONTACT US DIRECTLY AT
SWAROVSKIOPTIK.COM.

1. OVERVIEW



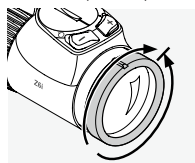
- 1 Diopter adjustment
- 2 Magnification adjustment ring
- 3 Screw-on cap
- 4 Elevation adjustment
- 4.1 Index engraving
- 5 Windage adjustment
- 5.1 Index engraving
- 6 Knurled ring
- 7 Parallax turret (depending on the model)
- 8 BT tool



2. OPERATION

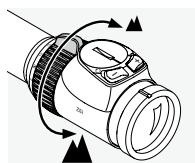
2.1 ADJUSTING THE FOCUS

Turn the diopter adjustment ring until the reticle is in focus to your eye.



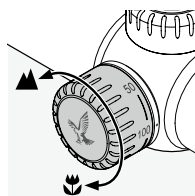
First, turn the diopter adjustment ring fully to the left (counter-clockwise) and then to the right until the reticle is in sharp focus.

2.2 CHANGING THE MAGNIFICATION



Turn the magnification adjustment ring through up to 160° to obtain the required magnification. The adjustment is continuous.

2.3 OPERATING THE PARALLAX TURRET (DEPENDENT ON THE MODEL)

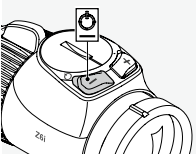


Using the parallax turret, you can adjust the focus for every target distance and prevent aiming errors caused by parallax.

The target distances from 50 m (50 yd) to ∞ are engraved on the parallax turret. Turn the parallax turret until the distance you want is aligned with the index engraving. The parallax turret also has a catch at 100 m (100 yd). This allows you to feel this setting, in particular at twilight.

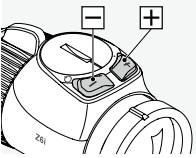
2.5 OPERATING THE RETICLE ILLUMINATION

1. ON/OFF switch



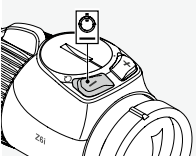
To switch the crosshair illumination on, press the minus button (left button) for half a second.

2. Brightness adjustment



Once the reticle illumination is switched on, you can then use the +/- buttons to adjust the brightness and choose your preferred setting from 15 brightness levels. For precise adjustments, press the buttons once (single pulse).

3. Switching off the illumination



To switch the crosshair illumination off, press the minus button (left button) for one second.

4. Memory function

When you turn the illumination on again, the most recent brightness setting for DAY or NIGHT mode will be automatically restored.

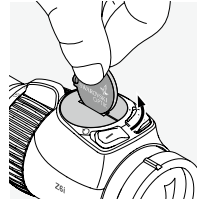
5. Automatic shut-off function

If no adjustments are made to the brightness for a period of 3 hours, the reticle illumination automatically switches off.

6. Battery power indicator

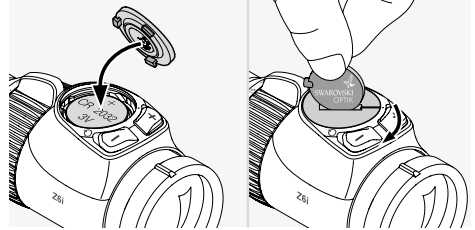
If the illuminated reticle starts to flash, this means that you will soon need to change the battery. The battery will continue to operate for a few hours, depending on the brightness setting and the ambient temperature.

7. Changing the battery

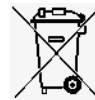


- Switch off the reticle illumination.
- Unscrew the battery compartment cover in a counterclockwise direction using the BT tool supplied. After a quarter turn, the cover will lift out of its support and can then be easily removed.

- Take out the old battery.
- When you insert the new battery (CR 2032), make sure that the side marked "+" is facing upwards.
- Reposition the battery compartment cover at the two markings (the slot on the outside of the cover matching the dot on the rifle scope) and then close it with a clockwise quarter turn.



Batteries



Batteries must not be disposed of in household waste. For this reason, you are obliged by law to return used batteries. You can dispose of them locally (for example, at your retailer or at a waste recycling center) free of charge. Batteries are marked with the symbol of a crossed-out wheeled waste container as well as the chemical symbol for the hazardous substance they contain: "Cd" for cadmium, "Hg" for mercury, and "Pb" for lead. Please help us to protect our environment from damaging pollutants.

Note:

When you change the battery, the stored brightness setting is lost. When you turn the illumination unit on again, it will return to the medium brightness setting in DAY mode.

8. Battery operating time

See the technical data sheet:

https://swarop.tk/z6i_technicaldata

3. SIGHTING IN THE SCOPE

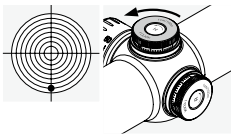
3.1 ADJUSTING THE SCOPE ON THE RIFLE

If the point of impact of the bullet deviates from the aiming point, you can correct this easily and accurately by adjusting the elevation and windage turrets.

The middle point of the reticle will always stay in the center of the field of view.

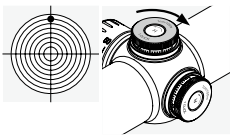
To make the adjustments, remove the screw-on caps from the elevation and windage turrets.

If the shot is low



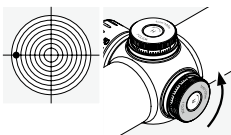
Rotate the outer knurled elevation ring toward the arrow marked H - counterclockwise.

If the shot is high



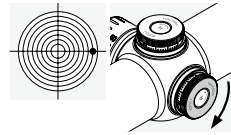
Rotate the outer knurled elevation ring away from the arrow marked H - clockwise.

If the shot is to the left



Rotate the outer knurled windage ring toward the arrow marked R - counterclockwise.

If the shot is to the right

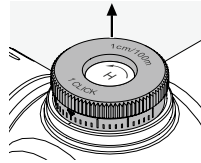


Rotate the outer knurled windage ring away from the arrow marked R - clockwise.

You can find the impact point correction per click in the technical data sheet or in the information engraved on the elevation or windage turret of your rifle scope.

3.2 ZERO POINT ADJUSTMENT

After you have adjusted the scope on the rifle, you can make this basic adjustment. The scale is engraved on the knurled ring of the elevation or windage turret.



1. Lift the outer knurled ring and keep it in this raised position while turning it. It will not remain in the raised position of its own accord.

When you turn the knurled ring in this position, the reticle will not be adjusted.

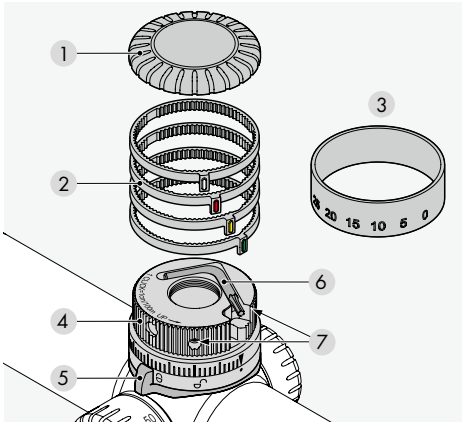
2. Turn the knurled ring until the zero point of the scale is aligned with the index engraving on the rifle scope.
3. When you let go of the knurled ring, it can once again be used to adjust the reticle. Your individual aiming point setting is now the zero point.

4. BALLISTIC TURRET

4.1 INTRODUCTION

- You can set up, focus, and configure your ballistic turret in just a few simple steps.
- You can use both the SWAROVSKI OPTIK ballistic program and the SWAROVSKI OPTIK Hunting App to calculate the values (number of clicks) for your desired distances.

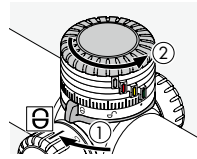
4.2 OVERVIEW



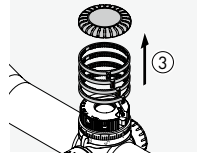
- 1 Cap
- 2 Colored distance rings (x4)
- 3 Scale ring
- 4 Support casing
- 5 Turret lock
- 6 Mounting tool
- 7 Adjusting screws (x2)

4.3 SIGHTING IN THE RIFLE SCOPE WITH THE BALLISTIC TURRET

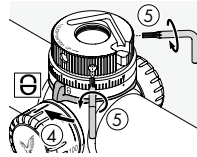
To sight in a rifle scope for the first time, follow the instructions in section 3.1. For previously sighted-in rifle scopes on which the zero stop has been reset, the ballistic turret must be set to its middle position before sighting in the rifle scope.



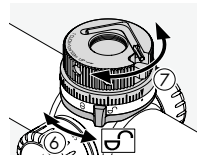
Activate the turret lock by turning it in a clockwise direction and unscrew the protective cap.



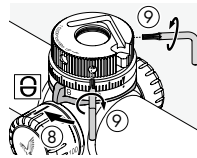
Remove the four distance rings/scale ring.



Use the installation tool to loosen the two adjusting screws on the integrated support casing, turning counterclockwise to allow the support casing to turn without adjusting the rifle scope (blank clicks). Loosen the screws only to the point at which the coupler can be turned freely.



Release the turret lock by turning it counterclockwise. Rotate the support casing a half turn counterclockwise.

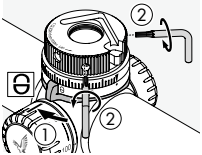


Turn the turret lock clockwise to click it back into place. Use the installation tool to tighten the two adjusting screws on the integrated coupler to allow the impact point to be set. Make sure these screws are only hand-tight to avoid damaging the connection.

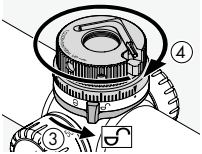
The turret lock can be released by turning counterclockwise. The rifle scope can now be set according to the instructions in section 3.1.

4.4 SETTING THE ZERO STOP

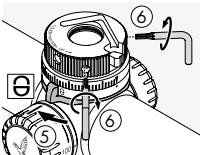
Once the rifle scope has been set to the selected distance, as described in section 4.3, the next step is to set the integrated zero stop.



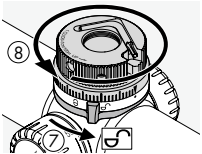
Activate the turret lock by turning the locking mechanism clockwise and use the installation tool to loosen the two set screws on the integrated support casing to allow the coupler to be turned without adjusting the rifle scope.



Release the turret lock by turning the locking mechanism counterclockwise and then turn the support casing clockwise to the zero stop.

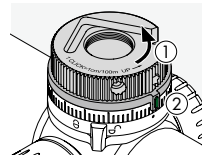


Reactivate the turret lock by turning it clockwise and tighten the adjusting screws again. Make sure these screws are only hand-tight to avoid damaging the connection. You have now set your desired zero range.

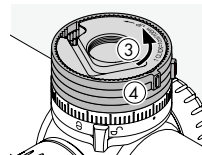


After releasing the turret lock by turning counterclockwise, check the entire adjustment range by turning the turret counterclockwise. If the full adjustment range is not available, this could indicate an alignment problem between the rifle scope and the barrel caused by the mounting system. Please contact us at customerservicer@swarovskioptik.com.

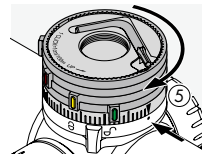
4.5 SETTING THE DISTANCE RINGS



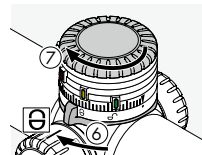
In the previous steps, the first zero distance was set. This section explains how to set the four additional colored distance rings to obtain four additional impact points at the distance. Once these rings have been set, you can easily turn your ballistic turret to the corresponding reference point for your target, take your shot, and reset your ballistic turret to the preset zero position. This distance should be measured precisely using a laser rangefinder to ensure the correct distance ring has been selected.



The calculations for the third (yellow distance ring), fourth (red distance ring), and fifth (white distance ring) distances follow the same steps as set out in section 3.



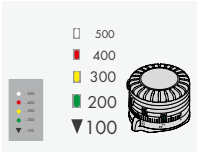
After setting all four rings to the appropriate positions, turn the complete turret clockwise until the zero stop.



Lock the turret again by turning it clockwise and replace the cap.

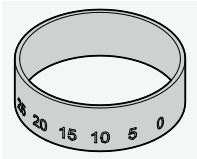
You can also find a 3D animation on BALLISTICPROGRAMS.SWAROVSKIOPTIK.COM, which will guide you through the individual steps required to mount your ballistic turret.

To obtain an accurate target point, we recommend measuring the actual muzzle velocity from your barrel using the desired load. In addition, all distances in the terrain should be measured precisely using a laser rangefinder.



Practical tip: Write your personal distances on one of the supplied stickers. You can put these wherever you wish – and you are sure to hit your target faster.

4.7 PBR – PERSONALIZED BALLISTIC RING



SWAROVSKI OPTIK has developed the PBR personalized ballistic ring for all Z6i rifle scopes fitted with a ballistic turret. The PBR personalized ballistic ring makes shooting over long distances even easier.



BALLISTICPROGRAMS.
SWAROVSKIOPTIK.COM

WARRANTY

This product from SWAROVSKI OPTIK is a high-quality instrument that comes with worldwide warranty and goodwill services. For more information, please visit: https://swarop.tk/riflescopes_warranty



TECHNICAL DATA

You can find all technical data for your product at: https://swarop.tk/z6i_technicaldata



All the specifications given are typical values.

We reserve the right to make changes regarding design and delivery.
We accept no liability for printing errors.

 **MY ACCOUNT**
SWAROVSKIOPTIK.COM



https://swarop.tk/product_registration

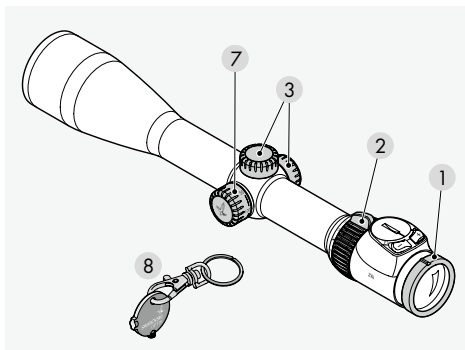
TOUTE L'AIDE DONT VOUS AVEZ BESOIN

Vous avez besoin d'aide pour configurer, utiliser ou effectuer l'entretien de nos produits ? Consultez nos FAQ en ligne. Rendez-nous visite sur [MYSERVICE.SWAROVSKIOPTIK.COM](https://myservice.swarovskioptik.com)

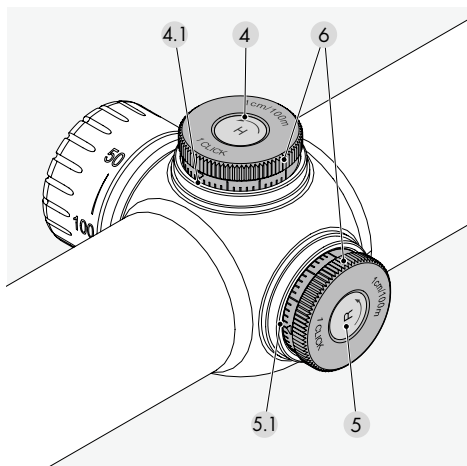


MERCI D'AVOIR CHOISI
CE PRODUIT DE LA
MAISON SWAROVSKI
OPTIK. POUR TOUTE
QUESTION ADRESSEZ-VOUS
A VOTRE DETAILLANT
OU CONTACTEZ-NOUS
DIRECTEMENT SUR
[SWAROVSKIOPTIK.COM](https://swarovskioptik.com).

1. VUE D'ENSEMBLE



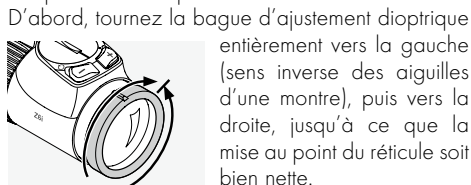
- 1 Ajustement dioptrique
- 2 Bague de réglage du grossissement
- 3 Capuchon fileté
- 4 Réglage de l'élevation
- 4.1 Gravure d'indice
- 5 Réglage de la dérive
- 5.1 Gravure d'indice
- 6 Bague moletée
- 7 Tourelle de correction de la parallaxe (selon modèle)
- 8 Outil BT



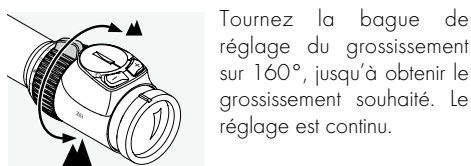
2. FONCTIONNEMENT

2.1 RÉGLAGE DE LA MISE AU POINT

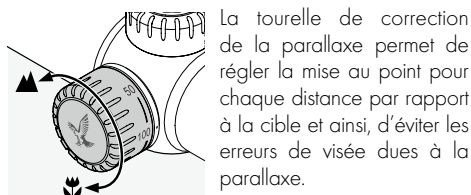
Tournez la bague d'ajustement dioptrique jusqu'à ce que la mise au point du réticule soit nette.



2.2 RÉGLAGE DU GROSSISSEMENT



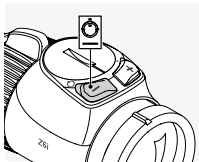
2.3 UTILISATION DE LA TOURELLE DE CORRECTION DE LA PARALLAXE (SELON MODÈLE)



Les distances comprises entre 50 m et ∞ par rapport à la cible sont gravées sur la tourelle de correction de la parallaxe. Tournez la tourelle de parallaxe jusqu'à ce que la distance souhaitée soit alignée avec la gravure d'indice. La tourelle de correction de la parallaxe comporte également une encoche au réglage de 100 m, qui permet notamment de percevoir ce réglage au crépuscule.

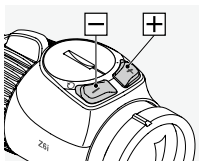
2.5 UTILISATION DU DISPOSITIF D'ÉCLAIRAGE DU RÉTICULE

1. Interrupteur MARCHÉ/ARRÊT



Pour activer l'éclairage du réticule, appuyez sur le bouton moins (bouton gauche) pendant une demi-seconde.

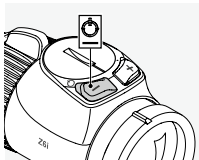
2. Réglage de la luminosité



Une fois l'éclairage du réticule activé, vous pouvez utiliser les boutons +/- pour régler la luminosité et choisir votre réglage préféré parmi 15 niveaux de luminosité.

Pour effectuer des réglages précis, appuyez brièvement sur les boutons, une fois seulement.

3. Désactivation de l'éclairage



Pour désactiver l'éclairage du réticule, appuyez sur le bouton moins (bouton gauche) pendant une seconde.

4. Fonction de mémoire

Lorsque vous réactivez l'éclairage, le dernier niveau de luminosité sélectionné dans les modes JOUR ou NUIT est automatiquement restauré.

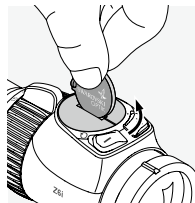
5. Fonction de désactivation automatique

Si aucun réglage de la luminosité n'est effectué pendant une période de 3 heures, l'éclairage du réticule est désactivé automatiquement.

6. Témoin de niveau de la pile

Si le réticule éclairé commence à clignoter, cela signifie que vous devrez prochainement remplacer la pile. La pile continuera à fonctionner pendant quelques heures, en fonction du niveau de luminosité sélectionné et de la température ambiante.

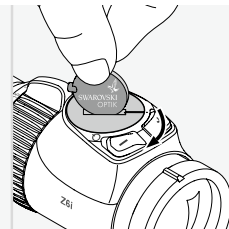
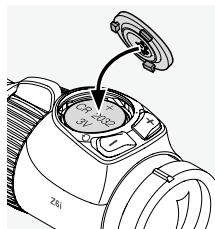
7. Remplacement de la pile



- Désactivez l'éclairage du réticule.
- Avec l'outil BT fourni, dévissez le couvercle du compartiment à pile dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Tournez le couvercle d'un quart de

tour pour l'extraire de son support et pouvoir le retirer facilement.

- Retirez l'ancienne pile.
- Lorsque vous insérez la pile neuve (CR 2032), orientez la face comportant un « + » vers le haut.
- Pour reposer le couvercle du compartiment à pile, alignez les deux repères (fente sur l'extérieur du couvercle, point sur la lunette de visée), puis refermez le couvercle en le tournant d'un quart de tour dans le sens des aiguilles d'une montre.



Piles



Les piles ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères. Pour cette raison, vous avez l'obligation légale de recycler vos piles usagées. Vous pouvez les rapporter gratuitement à un point de collecte local (par exemple, chez un revendeur ou dans une déchetterie). Les piles comportent un symbole représentant une poubelle avec une croix, ainsi que le symbole des substances dangereuses qu'elles contiennent : « Cd » pour le cadmium, « Hg » pour le mercure et « Pb » pour le plomb. Merci de nous aider à préserver la nature des produits polluants nocifs pour l'environnement.

Remarque :

Lors du remplacement de la pile, le niveau de luminosité enregistré en mémoire est effacé. Lorsque vous rallumez le dispositif d'éclairage, celui-ci applique par défaut le niveau de luminosité moyen du mode JOUR.

8. Autonomie de la pile

Reportez-vous à la fiche technique:

https://swarovski.com/fr/z6i_technicaldata

3. RÉGLAGE DE BASE

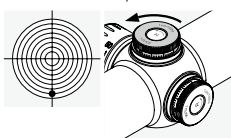
3.1 RÉGLAGE DE LA LUNETTE DE VISÉE SUR L'ARME

Si le point d'impact de la balle est décalé par rapport au point de visée, vous pouvez remédier facilement et efficacement à ce problème en effectuant un réglage des tourelles de réglage de l'élévation et de la dérive.

Le point central du réticule reste toujours au centre du champ de vision.

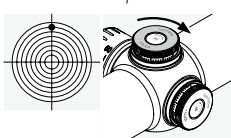
Pour effectuer ces réglages, retirez les capuchons filetés des tourelles de réglage de l'élévation et de la dérive.

Si le tir est trop bas



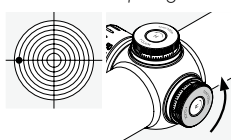
Tournez la bague moletée extérieure de réglage de l'élévation vers la flèche marquée H, dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Si le tir est trop haut



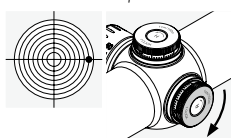
Tournez la bague moletée extérieure de réglage de l'élévation à l'opposé de la flèche marquée H, dans le sens des aiguilles d'une montre.

Si le tir est trop à gauche



Tournez la bague moletée extérieure de réglage de la dérive vers la flèche marquée R, dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Si le tir est trop à droite

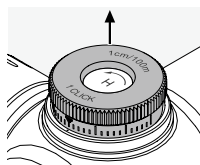


Tournez la bague moletée extérieure de réglage de la dérive à l'opposé de la flèche marquée R, dans le sens des aiguilles d'une montre.

Vous trouverez les valeurs de correction du point d'impact par clic sur la fiche technique ou dans les informations gravées sur la tourelle de réglage de l'élévation ou de la dérive de votre lunette de visée.

3.2 RÉGLAGE DU POINT ZÉRO

Après avoir effectué le réglage de la lunette de visée sur l'arme, vous pouvez effectuer ce réglage de base. La graduation est gravée sur la bague moletée de la tourelle de réglage de l'élévation ou de la dérive.



1. Soulevez la bague moletée extérieure et maintenez-la dans cette position pendant que vous la tournez. La bague moletée ne reste pas seule en position

relevée ; dans cette position, elle ne permet pas de régler le réticule.

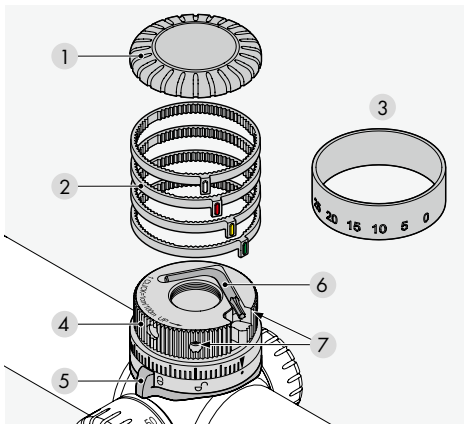
2. Tournez la bague moletée jusqu'à ce que le point zéro de la graduation soit aligné avec la gravure d'indice de la lunette de visée.
3. Après avoir relâché la bague moletée, vous pouvez à nouveau l'utiliser pour régler le réticule. Votre réglage personnel du point de visée est maintenant le point zéro.

4. TOURELLE MÉMORIELLE

4.1 INTRODUCTION

- Vous pouvez installer, régler la focalisation et ajuster la configuration de votre tourelle mémorielle en quelques étapes simples.
- Vous pouvez utiliser le programme balistique de SWAROVSKI OPTIK ainsi que l'application SWAROVSKI OPTIK Hunting App pour calculer les valeurs (nombre de clics/MOA) correspondant aux distances souhaitées.

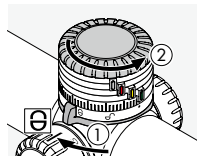
4.2 VUE D'ENSEMBLE



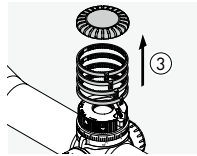
- 1 Capuchon
- 2 Bagues de distance colorées (x4)
- 3 Bague graduée
- 4 Boîtier-support
- 5 Verrouillage de la tourelle
- 6 Outil de montage
- 7 Vis de réglage (x2)

4.3 RÉGLAGE DE LA LUNETTE DE VISÉE SUR L'ARME AVEC LA TOURELLE MÉMORIELLE

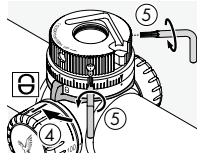
Pour effectuer le réglage initial d'une lunette de visée, suivez les instructions fournies à la section 3.1. Sur une lunette de visée dont le réglage initial a déjà été effectué et sur laquelle la butée (position zéro) a été réinitialisée, la tourelle mémorielle doit être placée dans sa position centrale avant le réglage initial de la lunette de visée.



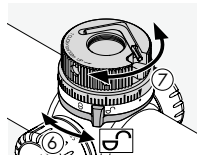
Activez le verrouillage de la tourelle en tournant celle-ci dans le sens des aiguilles d'une montre, puis dévissez le capuchon protecteur.



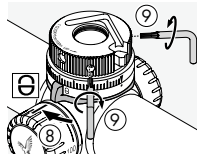
Retirez les quatre bagues de distance et la bague graduée.



Utilisez l'outil d'installation pour desserrer les deux vis de réglage du boîtier-support intégré ; tournez-les dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que vous puissiez tourner le boîtier-support sans modifier le réglage de la lunette de visée (clics « à vide »). Desserrer les vis jusqu'à ce que l'accouplement puisse tourner librement.



Désengagez le verrouillage de la tourelle en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Tournez le boîtier-support d'un demi-tour dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

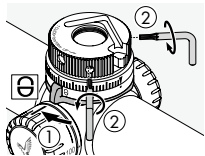


Tournez le verrouillage de la tourelle dans le sens des aiguilles d'une montre pour le remettre en position (vous entendrez un clic). Utilisez l'outil d'installation pour desserrer les deux vis de réglage de l'accouplement intégré, afin de permettre le réglage du point d'impact. Assurez-vous de serrer ces vis à la main seulement, afin d'éviter d'endommager l'accouplement.

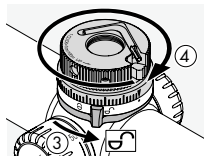
Désengagez le verrouillage de la tourelle en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Vous pouvez maintenant régler la lunette de visée conformément aux instructions de la section 3.1.

4.4 RÉGLAGE DE LA BUTÉE (POSITION ZÉRO)

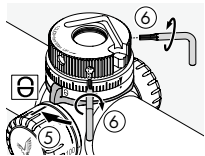
Après avoir réglé la lunette de visée pour la distance sélectionnée, conformément aux instructions de la section 4.3, la prochaine étape consiste à régler la butée (position zéro) intégrée.



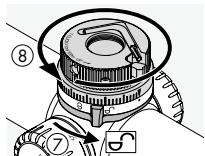
Activez le verrouillage de la tourelle en tournant le mécanisme de verrouillage dans le sens des aiguilles d'une montre, puis utilisez l'outil d'installation pour desserrer les deux vis de réglage du boîtier-support intégré, jusqu'à ce que vous puissiez tourner l'accouplement sans modifier le réglage de la lunette de visée.



Désengagez le verrouillage de la tourelle en tournant le mécanisme de verrouillage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, puis tournez le boîtier-support dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à atteindre la butée (position zéro).

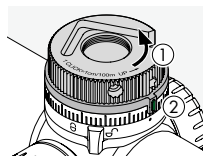


Engagez à nouveau le verrouillage de la tourelle en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre, puis resserrez les vis de réglage. Assurez-vous de serrer ces vis à la main seulement, afin d'éviter d'endommager l'accouplement. Vous avez maintenant réglé la distance de visée initiale souhaitée.

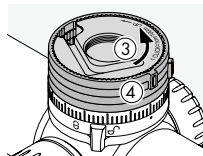


Après avoir désengagé le verrouillage de la tourelle en tournant le mécanisme de verrouillage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, assurez-vous que la plage de réglage entière est disponible en tournant la tourelle dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Si la plage de réglage entière n'est pas disponible, cela peut indiquer un défaut d'alignement de la lunette de visée et du canon de l'arme, dû au système de montage. Veuillez nous contacter à l'adresse customerservicer@swarovskioptik.com.

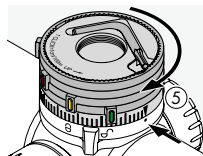
4.5 RÉGLAGES DES BAGUES DE DISTANCE



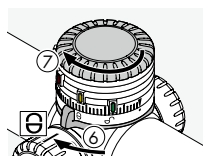
Aux étapes précédentes, nous avons expliqué comment effectuer le réglage initial de la distance sur la position zéro. Cette section explique comment régler les quatre bagues de distance colorées supplémentaires afin d'obtenir quatre points d'impact supplémentaires à la distance souhaitée. Après avoir réglé ces bagues, vous pouvez facilement tourner la tourelle mémorielle jusqu'au point de référence approprié pour la cible, effectuer un tir, puis remettre la tourelle mémorielle dans la position zéro prédéfinie. Nous vous recommandons de mesurer précisément cette distance à l'aide d'un télémètre laser, afin de vous assurer d'avoir sélectionné la bague de distance correcte.



Les calculs pour la troisième (bague de distance jaune), la quatrième (bague de distance rouge) et la cinquième (bague de distance blanche) distance peuvent être effectués en suivant les indications fournies à la section 3.



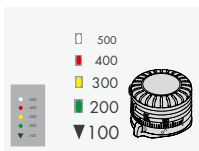
Après avoir réglé les quatre bagues dans les positions appropriées, tournez l'ensemble de la tourelle dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à atteindre la butée (position zéro).



Verrouillez à nouveau la tourelle en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre, puis reposez le capuchon.

Vous trouverez également, sur BALLISTICPROGRAMS.SWAROVSKIOPTIK.COM, une animation 3D qui vous guidera à travers les différentes étapes du montage de la tourelle mémorielle.

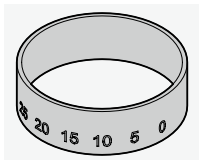
Pour obtenir un point de visée précis, nous vous recommandons de mesurer la vitesse initiale réelle de votre canon avec la charge souhaitée. Par ailleurs, nous vous recommandons de mesurer précisément toutes les distances sur le terrain à l'aide d'un télémètre laser.



Conseil pratique : inscrivez vos distances personnelles sur l'un des adhésifs fournis. Vous pouvez placer ceux-ci où vous le souhaitez ; ils vous assureront

d'atteindre plus rapidement votre cible.

4.7 PBR – BAGUE MÉMORIELLE PERSONNALISÉE



SWAROVSKI OPTIK a développé la bague mémorielle personnalisée PBR pour toutes les lunettes de visée Z6i équipées d'une tourelle mémorielle.

La bague mémorielle personnalisée PBR facilite encore davantage le tir sur de grandes distances.



BALLISTICPROGRAMS.
SWAROVSKIOPTIK.COM

GARANTIE

Ce produit SWAROVSKI OPTIK est un instrument de haute qualité, assorti d'une garantie mondiale et des gestes commerciaux. Pour plus d'informations, veuillez consulter le site web : https://swarop.tk/riflescopes_warranty



CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Vous trouverez toutes les caractéristiques techniques relatives à votre produit à l'adresse suivante : https://swarop.tk/z6i_technicaldata



Toutes les caractéristiques indiquées sont des valeurs habituelles.

Sous réserve de modifications ultérieures concernant la conception et la livraison. Nous n'acceptons aucune responsabilité en cas d'erreur d'impression.